

## Ringelnatz, Joachim: Ich spreche von Flugmaschinen (1908)

- 1 Ich spreche von Flugmaschinen.
- 2 Sie summen lauter als Bienen
- 3 Und sind eine Kreuzung von Taube,
- 4 Ente, Maikäfer und Schiffsschraube.
  
- 5 Sie nisten einzeln, paar- und gruppen-
- 6 Weise in Hallen und Schuppen.
  
- 7 Ich habe persönlich festgestellt:
- 8 Sie bringen lebendige Junge zur Welt,
- 9 Die wie Menschen aussehen,
- 10 Wenn sie aus ihnen herausgehn.
  
- 11 Auch legen sie Eier und brüten
- 12 Im Krieg. Zeus möge das künftig verhüten.
  
- 13 Ihre Nahrung sind Menschen, Koffer, Benzin
- 14 Und Zeitungen aus Berlin.
  
- 15 Sie sind über die ganze Welt
- 16 Verbreitet und sehr zahm auch in Freiheit.
- 17 Außerdem sind sie der Polizeiheit
- 18 Und der Zollbehördlichkeit unterstellt.
- 19 Volkstümlich nennt man sie schlechthin Maschinen.
  
- 20 Ich könnte Ihnen mit Näherem dienen,
- 21 Aber ich verlange dafür
- 22 Eine Flugzeugengebühr.

(Textopus: Ich spreche von Flugmaschinen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42922>)